

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie/ euch ganz herzlich zu unserer **zweiteiligen Online-Veranstaltungsreihe** zum **Thema „Einsamkeit“** ein:

Einsamkeit – gemeinsam hinschauen und handeln

Einsamkeit kann Menschen in jeder Lebensphase und in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen treffen. Sie beeinflusst Gesundheit, Wohlbefinden und gesellschaftliche Teilhabe. Sie ist damit auch für die Arbeit von sozialen Einrichtungen, Beratungsstellen und weiteren Akteur:innen von großer Bedeutung. Gleichzeitig hat Einsamkeit eine gesamtgesellschaftliche Dimension: Wo soziale Teilhabe und gesellschaftliche Verbundenheit fehlen, können gesundheitliche Belastungen zunehmen sowie Bildungs- und Berufswege beeinträchtigt werden.

Mit den beiden **Online-Veranstaltungen** möchten wir für das Thema sensibilisieren, Wissen vermitteln und den fachlichen, kollegialen Austausch fördern. In jeweils **90 Minuten** bieten die kompakten und praxisnahen Formate die Möglichkeit, sich ohne großen Zeitaufwand mit unterschiedlichen Facetten des Themas auseinanderzusetzen. Neben der **Einführung in das Thema Einsamkeit** werden die besonderen Zusammenhänge von **Einsamkeit und Suizidalität** betrachtet.

Die Veranstaltungen richten sich an Fachkräfte und Interessierte aus dem sozialen Bereich und bieten Impulse für die eigene Praxis. Gemeinsam wollen wir der Frage nachgehen, wie Einsamkeit frühzeitig wahrgenommen, soziale Verbundenheit gestärkt und Menschen besser erreicht und begleitet werden können.

- Am **11.11.2026 von 10.00 – 11.30 Uhr** - **Einführung in das Thema Einsamkeit**
  Anmeldeschluss: 09.11.2026
  Renate Oetker-Funk ist Diplom-Theologin, Diplom-Pädagogin sowie Ehe-, Familien- und Lebensberaterin:
  Einsamkeit ist mehr als ein gesellschaftliches Problem – sie gehört zum Menschsein. Der Online-Vortrag verbindet aktuelle Forschung mit inspirierenden Perspektiven aus Literatur, Philosophie, Religion und humanistischer Therapie. Er lädt dazu ein, Einsamkeit neu zu betrachten, vertraute Sichtweisen zu hinterfragen und neue Impulse für die Begegnung und Begleitung von Menschen in der sozialen Arbeit zu gewinnen.

- **Am 23.11.2026 von 10.00 – 11.30 Uhr - Einsamkeit und Suizidalität**
  Anmeldeschluss: 19.11.2026
  Britta Köppen, Dipl.-Psychologin, Fachliche Leitung der Evangelischen Konferenz für Familien- und Lebensberatung e. V. (EKFuL), Fachverband für Psychologische Beratung und Supervision:
  Der Vortrag widmet sich der vielschichtigen Schnittstelle zwischen subjektiver Einsamkeit und Suizidalität. Dabei werden psychologische, neurobiologische und soziologische Perspektiven miteinander verbunden.

Die Anmeldung erfolgt über:

ANMELDUNG